

EVIDENZ

KLINISCHE EVIDENZ

Komplexe laterale und vertikale Rekonstruktion
in der Ästhetischen Zone



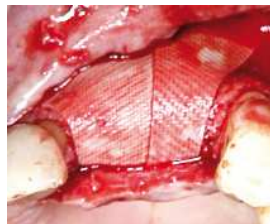
Prä-OP

Situation nach Zahnverlust Regio 21-22 mit ausgeprägter Resorption.



OP

Situation nach Darstellung des Defekts und Präparation des Implantat-Bohrstollens in Regio 21 (li). Insertion von mehreren Osteosyntheseschrauben zum besseren Raumerhalt in bukkaler und vertikaler Dimension (re).



Laterale und vertikale Augmentation mit „Sticky Bone“ aus THE Graft™ und PRF (li). Abdeckung mit OSSIX® Plus Membran (re).



6 Monate post-OP

Bei der Freilegung zeigt sich ein hervorragend konsolidierter Kieferkamm mit stabilem Gewebeniveau des augmentierten Areals (li). Zur Verbesserung der bukkalen Weichgewebesituation wird simultan zum Healing Abutment ein Bindegewebstransplantat inseriert (re).



1 Jahr post-OP

Das klinische Bild nach Insertion der finalen verschraubten Krone zeigt gesunde Gewebesituation um das Implantat mit einem breiten Band an keratinisierter Gingiva (li). Die radiologische Kontrolle zeigt stabiles periimplantäres Knochen-niveau (re).

Mit freundlicher Genehmigung von Dr. Peter Randelzhofer, Deutschland.